

REIHE

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALPÄDAGOGIK

BAND 2

HRSG. M. TWARDY

Hans Rudolf Wafzig

**Prolegomena zu einer
normativen Wirtschaftskriminologie
– Notwendigkeit, Problematik und Ansatz-
punkte einer Kooperation von Wirtschafts-
devianz erforschender Wirtschaftswissen-
schaft und Wirtschaftsethik –**

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	<u>Seite</u>
A EINLEITUNG	9
B WIRTSCHAFTSDEVIANZ UND WIRTSCHAFTSKRIMINOLOGIE	12
I Erscheinungsbild, Charakteristika und Begriff von Wirtschaftsdevianz	12
1 Charakterisierende Merkmale der Wirtschafts- kriminalität	13
2 Terminologische Abgrenzungen	27
3 Ausprägungsformen von Wirtschaftsdevianz	45
II Wirtschaftsdevianz als notwendiges Forschungs- thema der Wirtschaftswissenschaft	64
C AUFGABEN, PERSPEKTIVEN, THEMATA UND AUSPRÄGUNGEN VON WIRTSCHAFTSETHIK	82
I Terminologische Vorbemerkungen	82
II Zur Aktualität von Wirtschaftsethik	85
III Aufgaben von Wirtschaftsethik	88
1 Grundfragen der Wirtschaftsethik	89
11 Die Grundfrage des "Was sollen wir tun?"	89
12 Die Grundfrage des "'Warum'? des Sollens"	91
13 Die Explizierung der "lex artis oeconomicae"	92
2 Konfrontierung von "wirtschaftlichem Sein" und "wirtschaftlichem Sollen"	97
21 Bewertung menschlichen Verhaltens	98
22 Bewertung der Bedingungen menschlichen Verhaltens	99
3 Hinlenkung "wirtschaftlichen Seins" zu "wirtschaftlichem Sollen"	103
31 Direkte Beeinflussung menschlichen Verhaltens	104
32 Indirekte Beeinflussung menschlichen Verhaltens	108

		<u>Seite</u>
IV	Perspektivische Schwerpunkte von Wirtschafts- ethik	111
1	Wirtschaftsethik als Wirtschaftshandlungs- und als Wirtschaftsgestaltungsethik	113
2	Wirtschaftsethik im Spannungsfeld von Individual- und Sozialethik	117
3	Wirtschaftsethik zwischen Wesens- und Situationsethik?	125
4	Zum Fortschritt von Wirtschaftsethik - Von der Gesinnungs- zur Verantwortungsethik	130
V	Thematische Schwerpunkte von Wirtschaftsethik	138
D	DER WERTURTEILSSTREIT IM SCHNITTFELD VON WIRT- SCHAFTSETHIK UND WIRTSCHAFTSKRIMINOLOGIE - IN WELCHEM SINNE EMPFIEHLT SICH EINE ERWEITERUNG DER WISSENSCHAFTSSTRATEGIE EINER WIRTSCHAFTSKRI- MINOLOGIE UM NORMATIVE ELEMENTE?	141
I	Wirtschaftsethische Relevanz und Aktualität des Werturteilsstreits	142
II	Grundlagen der Werturteilsdiskussion	144
1	Differenzierungen	144
2	Entwicklungen	153
III	"Werturteilsfreiheit" und Wirtschaftsdevianz - Für und Wider einer normativen Wirtschafts- kriminologie	171
1	Werturteile im Basisbereich der Wirtschafts- kriminologie	171
11	Wissenschaftsmethodologische Aspekte im Werturteilsstreit	172
111	Wahrheitsfähigkeit von Werturteilen? Erkennbarkeit von Werten?	173
112	Basiswerturteil "Werturteilsfreiheit"	181
113	"Richtiges Forschen". "Forschungsethik" der Wirtschaftskriminologie.	183
12	Wissenschaftsdefinitorische Aspekte im Werturteilsstreit	186
121	Welches Ziel "soll" eine Wirtschafts- kriminologie verfolgen?	187
122	Das Selektivitätsproblem in der Wirt- schaftskriminologie	192

		<u>Seite</u>
123	Wirtschaftskriminologie in der Ideologiekritik	199
124	"Verantwortung von Wissenschaft" und Erforschung von Wirtschaftsdevianz	209
13	Was folgt aus der Faktizität der Basiswerturteile für die Wirtschaftskriminologie?	226
2	Objektbereichswerturteile und "Technologische Brauchbarkeit" von Wirtschaftskriminologie	236
21	"Werturteile heben den Bereich der Wirtschaftsdevianz aus dem Gesamtbereich wirtschaftlichen Handelns heraus"	237
22	Täter-Merkmale in werturteilsfreier und werturteilender Wirtschaftskriminologie	242
23	Werturteilsfreie und werturteilende Bewertung von Wirtschaftsdevianz	250
24	Werturteilsfreie und werturteilende Erforschung der Bedingungen von Wirtschaftsdevianz	264
25	Werturteilsfreies und werturteilendes Erarbeiten, Empfehlen und Anwenden von Strategien einer Bekämpfung von Wirtschaftsdevianz	279
251	Das Angebot werturteilsfreier Wissenschaft	280
2511	Darstellung	280
2512	Kritik	288
252	Die Beeinflussung der in Wirtschaft und Gesellschaft Handelnden	299
2521	Die Wirkungsmöglichkeiten der präskriptiven Sprache	300
2522	Zur Notwendigkeit der Beeinflussung fundamentaler Wertorientierungen im allgemeinen und der Korrektur von Fehleinstellungen gegenüber Wirtschaftsdevianz im besonderen	302
2523	Zur Notwendigkeit der Normativierung der Versuche einer "Umwertung der Werte im Bereich des Asozialen"	312

		<u>Seite</u>
2524	Hilfe zur Selbsthilfe - Betriebswirtschaftsethik, Sozialpflichtigkeit der Unternehmen und Verhaltenskodizes	319
2525	Die Beratung in Konfliktsituationen	330
2526	Zur Notwendigkeit einer kathederverwertenden Wirtschaftskriminologie	341
253	Die Beeinflussung des Wirtschaft und Gesellschaft gestaltenden Staates	354
2531	Das Setzen, Sprechen und Anwenden guten und richtigen Rechts	355
25311	Recht und Moral	355
25312	Grenzen des Rechts - de lege lata et ferenda	360
25313	Strafwürdigkeit	362
25314	Die Abgrenzung von Wirtschaftsstraftat und Wirtschaftsordnungswidrigkeit	369
25315	Erkennen und Beurteilen der Selektionsmechanismen in der legislativen, judikativen und exekutiven Behandlung von Wirtschaftsdevianz	379
25316	Mittel und modi procedendi einer Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität	386
25317	Der Bedarf des Kriminalpolitikers an wertorientierenden übergreifenden Konzeptionen und Leitbildern	389
2532	Die "ethisch bessere" und devianzunanfälligere Wirtschaftsordnung	393
25321	Bekämpfung der Wirtschaftsdevianz durch Immunisierung der Wirtschaftsordnung	394
25322	Die grundsätzliche Entscheidung für eine bestimmte Wirtschaftsordnung erfordert Werturteile	413
25323	Die Akzente setzende, Individualität verleihende Ausgestaltung der Wirtschaftsordnung erfordert Werturteile	428
25324	Das Abstecken der Reichweite der Korrekturingriffe des Staates in die Wirtschaftsabläufe erfordert Werturteile	443

25325	Normativität einer Beratung des (auch) das Ziel einer Wirtschaftsdevianz-Bekämpfung verfolgenden Wirtschaftsgestalters	449
2533	Zur Orientierungsbedürftigkeit der Gesellschaftspolitik im Dienste der Wirtschaftsdevianz-Bekämpfung	451
26	Was folgt aus der Faktizität der Objektbereichswerturteile und aus den Anforderungen an die "Technologische Brauchbarkeit einer Wissenschaft" für die Wirtschaftskriminologie?	458
3	Werturteile im Aussagenzusammenhang einer "werturteilsfreien" Wirtschaftskriminologie - Zur Frage der Formulierbarkeit einer nichtnormativen Wirtschaftskriminologie	465
31	Zur Kryptonormativität der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	466
32	Zur Kryptonormativität von Kriminologie und Wirtschaftskriminologie	470
33	Zu den Gründen der Kryptonormativität von sich zum Werturteilsfreiheitspostulat bekennenden, Wirtschaftsdevianz erforschenden Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	482
34	Was folgt aus der Faktizität der Kryptonormativität "werturteilsfreier" Wissenschaften für die Wirtschaftskriminologie?	492
4	Die Insuffizienz des Werturteilsfreiheitspostulats für eine Wirtschaftskriminologie	495
IV	Plädoyer für eine neonormative Wirtschaftskriminologie	496
1	Was ist und was will der Neonormativismus?	497
2	Das Problem der Letztbegründung - Zur Frage der philosophisch-ethischen Basis einer neonormativen Wirtschaftskriminologie	501
3	Offenlegung der Grundwerturteile und Werturteile - Wider die Kryptonormativität von Wirtschaftskriminologie	511
4	Anforderungen an die Axiomatik einer neonormativen Wirtschaftskriminologie	518

	<u>Seite</u>
5 Das "kontrollierte Bekenntnis" - Zur Kritikfähigkeit und Kritisierbarkeit einer neonormativen Wirtschaftskriminologie	524
6 Neonormative Wirtschaftskriminologie und Wirtschaftsethik	528
E SCHLUSS	537
Abkürzungsverzeichnis	539
Literaturverzeichnis	545